

Amt der Tiroler Landesregierung

Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 24. März 1968, 8.30 Uhr :

Laut Wetterwarte wird mit dem langsam einsetzenden Föhn die Nullgradgrenze heute über 2000 m Höhe steigen.

Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden mehrfach zur Auslösung meist kleiner oberflächlicher Lawinen führen. Da die Möglichkeit besteht, daß auch die Altschneedecke mitgerissen wird, ist in den Lawenstrichen im Bereich der hochgelegenen Seitentäler besonders in den Mittagsstunden höchste Vorsicht geboten. Im Tauerngebiet Osttirols ist durch den gestrigen großen Neuschneezuwachs noch akute Gefahr für die Talbereiche gegeben.

Bei Schitouren bleibt vorerst in Kammlagen praktisch in allen Hangrichtungen noch eine akute Schneebrettgefahr zu beachten.

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes,
Sonntag, 24. März 1968, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte wird mit dem langsam ~~einsetzenden~~ einsetzenden Föhn die Nullgradgrenze heute über 2000 m Höhe steigen.

Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden mehrfach zur Auslösung meist kleiner oberflächlicher Lawinen führen. Da die Möglichkeit besteht, daß auch die Altschneedecke mitgerissen wird, ist in den Lawenstrichen im Bereich der hochgelegenen Seitentäler besonders in den Mittagsstunden höchste Vorsicht geboten. In Tauerngebiet Osttirols ist durch den gestrigen großen Neuschneezuwachs noch akute Gefahr für die Talbereiche gegeben.

Bei Schitouren bleibt vorerst in Kammlagen praktisch in allen Hangrichtungen noch eine akute Schneebrettgefahr zu beachten.